



Frühlingserwachen im Veneto mit Padua & Brenta-Villen

Sanfte Hügel, venezianische Villen und genussvolle Momente – diese Reise führt uns ins Herz Venetiens, dorthin, wo Kunst, Kultur und Kulinarik eine wunderbare Symbiose eingehen. Von unserem Standort, dem bekannten Kurort Abano Terme aus erkunden wir die alten Städte Padua, Este und Montagnana genauso wie die prachtvollen Paläste entlang des malerischen Brenta-Kanals oder das fruchtbare Weinland der Eugäischen Hügel.

Wecken wir zum Frühlingsbeginn unsere Lebensgeister mit einer feinen Kur- & Kultur-Reise – und mit Dr. Maria Malfèr!

Reiseprogramm:

1. Tag:

Die Busanreise führt über die Südauto-bahn nach Italien und durchs Friaul in den renommierten **Kurort Abano Terme**, wo wir unser 4* Hotel Terme Orvieto beziehen.

2. Tag:

Ausflug an den beschaulichen **Brenta-Kanal**, dessen Ufer zahlreiche stattliche Villen zieren. Wir besichtigen zunächst die **Villa Pisani** („La Nazionale“) in Stra. Das barocke Residenzschloss mit stolzen 114 Räumen samt Tiepolo-Fresko im Hauptsaal gilt als prächtigstes Baudenkmal dieser Region.

Per Schiff geht es dann nach **Dolo**, wo wir zu Mittag ein Fischmenü serviert bekommen. (Wer lieber ein Fleisch- oder Vegetarier-Menü hätte, bitte bei Buchung angeben.)

Danach bringt uns das Schiff weiter zur **Villa Widman**, die im 18. Jhd. für die persische Adelsfamilie Serimann errichtet wurde, dann aber in den Besitz der Familie Widmann übergang und im Stil des französischen Rokoko umgestaltet wurde. Die letzte Schiffsetappe endet schließlich

bei der **Villa Foscari**, auch „La Malcontenta“ genannt. Der berühmte Renaissance-Architekt Andrea Palladio schuf hier Mitte des 16. Jhdts. für die venezianische Familie Foscari eine abgelegene Residenz, die eindrucksvoll wie ein Schloss wirkt.

3. Tag:

Ausflug in die reizvolle Landschaft der **Eugäischen Hügel**, die nicht nur mit sanften Weinbergen, sondern auch mit kulturellen Schätzen aufwartet. Unser erster Halt gilt dem mittelalterlichen Städtchen **Montagnana**, das mit seiner nahezu vollständig erhaltenen Stadtmauer aus dem 14. Jahrhundert zu den schönsten Festungsanlagen Europas zählt.

Weiterfahrt nach **Este**, einst bedeutendes Zentrum der Veneter und Römer. Heute besticht die Stadt durch ihre elegante Altstadt und die mächtige Burganlage der Carraresi. In unmittelbarer Nähe besuchen wir die Villa Sceriman, einen historischen Landsitz inmitten von Weinbergen. Damit auch der Genuss nicht zu kurz kommt, erwartet uns hier eine **Weinverkostung** regionaler Sorten, begleitet von einem kulinarischen Mittagsimbiss mit lokalen Spezialitäten.

6 Tage-Busreise mit Reiseleiterin Dr. Maria Malfèr

Termin:

14. - 19. März 2026 (Sa-Do)

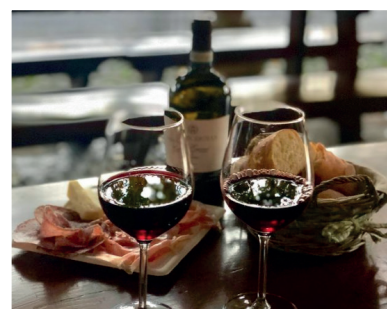
Bei genügend Nachfrage >>

Zusatztermin im April 2026!

**Busabfahrt: 6:30 Uhr
Wien Hauptbahnhof**

Zustiegsmöglichkeit: 7:00 Uhr
bei der Autobahnraststätte
„Oldtimer“ bei Guntramsdorf

**Inkludierte Leistungen &
Pauschalpreis: > Rückseite**



4. Tag:

Dieser Tag steht ganz im Zeichen der nahen Provinzhauptstadt **Padua**, einer der ältesten Städte Italiens. Hier verschmelzen mittelalterliche Glaubenswelt, humanistische Wissenschaft und künstlerische Meisterwerke zu einem einzigartigen kulturellen Gefüge. Ein geführter Rundgang macht uns mit dem Herzstück, dem ausladenden Platz Prato della Valle und den wichtigsten Sehenswürdigkeiten bekannt:

Die Stadt beherbergt z.B. mit der Basilika des heiligen Antonius ein bedeutendes Pilgerzentrum und mit der Cappella degli Scrovegni ein bahnbrechendes Werk der Frührenaissance. Beides werden wir im Rahmen der Führung auch von innen besichtigen. Zudem schauen wir uns im Botanischen Garten um und freuen uns um die Mittagszeit auf einen Aperitif und feine Appetithäppchen in einem der berühmtesten Cafés ganz Italiens – dem Caffè Pedrocchi.

5. Tag:

Am Vormittag besuchen wir die in der

Nähe gelegene beeindruckende **Abbazia di Praglia** – ein noch heute aktives Benediktinerkloster aus dem 11. Jahrhundert, das mit seinen Kreuzgängen und seiner spirituellen Atmosphäre punktet.

Weiterfahrt nach **Montegrotto Terme** mit Aufenthalt im traditionsreichen Kurort am Fuße der Euganeischen Hügel, der bereits in der Römerzeit für seine Thermalquellen beliebt war.

Zum Abschluss lernen wir noch die **Villa Emo-Capodilista**, auch bekannt als „La Montecchia“, kennen. Diese Renaissancevilla inmitten von Weinbergen zählt zu den schönsten Landsitzen der Region. Frühere Rückkehr nach Abano Terme, Mittagessen im Hotel und Freizeit, um die umfassenden Themaleinrichtungen des Hotels zu nutzen.

6. Tag:

Wir kehren Venetien den Rücken zu und begeben uns auf schon bekannter Strecke zurück nach Wien – aber nicht, ohne zu Mittag in **San Daniele** ein abschließendes Mahl mit dem berühmten Schinken zu genießen.

4* Hotel Terme Orvieto in Abano Terme

Das familiengeführte Hotel liegt nur wenige hundert Meter vom Zentrum der Kurstadt Abano Terme entfernt, inmitten eines weitläufigen, ca. 40.000 m² großen Gartens.

Es verfügt über ein modernes Wellness- und Beauty-Zentrum, das u.a. mit Solarium, Sauna und türkischem Bad mit Thermal-Dampf-Aroma- und Farbtherapie, aufwartet. Die Thermalbäder (innen & außen) haben verschiedene Temperaturen und sorgen mit Whirlpool, Kneipp-Anlage, Reflexzonen-Pfad und Nackenmassagedüsen für Entspannung. Das Thermalwasser der Schwimmbecken kommt aus der eigenen Quelle und wirkt aufgrund seiner Zusammensetzung (reich an Salz, Jod, Brom) entzündungshemmend und schmerzlindernd – vor allem bei Gelenkproblemen oder Atemwegserkrankungen. Restaurant, Bar, Aufzug, Terrasse und Fitnesscenter komplettieren die Hotelausstattung.

Die 87 Zimmer zeichnen sich durch Eleganz, Funktionalität und Modernität aus, sind ca. 25 m² (Einzelzimmer ca. 15 m²) groß und verfügen über Badezimmer mit Dusche, WC, Fön, Klimaanlage/Heizung, Sat-TV, WLAN, Safe und Balkon.



Nicht inkludierte Leistungen: nicht erwähnte Mahlzeiten & Getränke, nicht erwähnte Eintrittsgebühren, Trinkgelder & persönliche Ausgaben, Reiseversicherung (zubuchbar)

Inkludierte Leistungen:

- ✓ Fahrt im Komfort-Reisebus ab/bis Wien Hauptbahnhof inkl. aller Ausflüge vor Ort, Maut- und Parkgebühren (wenn gewünscht, steht alleinreisenden Gästen ein Doppelsitz zur Alleinbenutzung zur Verfügung)
- ✓ Unterbringung im 4* Hotel Orvieto in Abano Terme im Doppelzimmer mit Bad/Dusche, WC, Fön, Klimaanlage/Heizung, Sat-TV, WLAN, Safe und Balkon inkl. Kurtaxe & Eintritt zu den hoteleigenen Thermalbädern und Spa (Anwendungen wie Massage etc. gegen Gebühr)
- ✓ volle Verpflegung: 5x Halbpension im Hotel, (Frühstücksbuffet & 3-Gang-Abendessen), 6x Mittagessen/-imbiss
- ✓ Schifffahrt am Brenta-Kanal von Stra bis Malcontenta
- ✓ ausführliche Stadtführung in Padua
- ✓ alle Besichtigungen inkl. folg. Eintritte: Basilika San Antonio, Botanischer Garten & Scrovegni-Kapelle in Padua, Brenta-Villen lt. Programm, Abbazia di Praglia, Villa Emo Capodilista inkl. Führung,
- ✓ Weinprobe
- ✓ Kopfhörer bei Besichtigungen („Reiseleiter im Ohr“)
- ✓ Reiseleitung ab/bis Wien durch Frau Dr. Maria Malfèr

Pauschalpreis:

6 Tage / 5 Nächte

€ 1.499,- p. Person (im DZ)

€ 100,- EZ-Zuschlag

€ 113,- p.P. Komplett-Schutz Europäische Reiseversicherung

Erforderliche Teilnehmeranzahl: mind. 20 / **max. 28 Pers./Termin**

Anmeldungen direkt bei Edith Schillinger
per Telefon: **0650 - 47 44 010**

oder per Mail an:
edith.schillinger@tagesfahrten.at

Druckfehler vorbehalten. Stand Dezember 2025

Veranstalterin der Reise: Edith Schillinger, 2000 Stockerau, Zur Aussichtswarte 8

Reisebüro-Konzession GISA-Nr. 35755524 (Details: www.GISA.gv.at/abfrage)
Um Ihre Buchung durchführen zu können, werden Ihre Daten zum Zweck der Vertragserfüllung gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO verarbeitet und an unsere Vertragspartner weitergeleitet. Bei Reisen außerhalb der EU beinhaltet dies auch eine Weiterleitung an Drittstaaten, in welchen kein entsprechendes Schutzniveau besteht. Zum Zweck des Direktmarketings (berechtigtes Interesse) werden Ihre Daten verwendet, um Ihnen Informationen zu meinen Reisen zukommen zu lassen. Ihre Daten werden aus buchhalterischen Gründen 7 Jahre lang gespeichert. Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch und Übertragbarkeit der Daten sowie Beschwerde bei der DSB.